

und danke im Voraus für Beachtung meiner Bitte.

Gotha, 3. Febr. 1855.

Justus Perthes.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[1545.] **Offene Stelle.**

Wir beabsichtigen das Engagement eines tüchtigen Gehilfen und erbitten zu solchem Behuf baldgeneigte, directe Meldungen.

Breslau, am 1. Februar 1855.

Ferdinand Hirt's Buchhdlg.

[1546.] **Offene Stelle.**

Für meine Buchhandlung suche ich einen jungen Mann, der seine Lehrzeit so eben beendet hat und mit Lust und Liebe für seinen Beruf Treue und Fleiß verbindet.

Der Antritt muß spätestens zum 15. März oder 1. April c. geschehen.

Solberg, im Jan. 1855.

C. F. Post.

[1547.] **Gehilfen-Gesuch.**

Für ein ausländisches Sortiments-Geschäft wird ein Gehilfe zum 1. März d. J. gesucht, der womöglich der französischen und englischen Sprache mächtig ist. — Nähere Auskunft ertheilt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[1548.] **Stelle-Gesuch.**

Für einen jungen Mann suche ich zu Ostern d. J., nachdem er bei mir seine Lehrzeit beendet, eine Stelle. Da derselbe in allen Branchen des Sortimentshandels, wie auch in der Buchführung bewandert und im Verkehr mit dem Publicum ein gewandter Sortimenter ist, so empfehle ich denselben bei vorkommenden Vacanzen meinen Herren Kollegen angelegentlichst.

Anclam, den 1. Febr. 1855.

W. Diege.

[1549.] **Stelle-Gesuch.**

Ein gut empfohlener, militärfreier Gehilfe, der dem Buchhandel 10 Jahre angehört, denselben in allen Branchen kennen gelernt hat, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung. Gesl. Adressen beliebe man unter Chiffre A. B. an die Redaction des Börsenblattes zu richten.

[1550.] **Stelle-Gesuch.**

Ein seit 7 Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann, der gegenwärtig in einer bedeutenden Sortiments-Handlung einer Residenzstadt Norddeutschlands conditionirt, sucht zum 1. April curr. ein anderes Engagement.

Gesl. Offerten sub S. O. # 34. wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[1551.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, welcher Michaelis 1854 seine 5jährige Lehrzeit in einer Sorti-

ments-Buchhandlung vollendete und seitdem daselbst als Gehilfe arbeitet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu Ostern eine anderweitige Stelle. Der Antritt könnte auch, wenn es gewünscht werden sollte, alsobald erfolgen.

Herr J. G. Mittler in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

[1552.] Den geehrten Bewerbern um die im Börsenblatt Nr. 11. angebotene Stelle in unserem Geschäft die ergebenste Anzeige, statt besonderer Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Königsberg, den 1. Febr. 1855.

Bon's Buch- & Musikalien-Handlung.

[1553.] **Offene Lehrlingsstelle.**

In meiner Buchhandlung ist eine Lehrlingsstelle offen, die ich zu Ostern mit einem soliden, jungen Manne, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, zu besetzen wünsche.

Magdeburg, im Febr. 1855.

Gustav Ebers.

[1554.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Für mein Geschäft suche ich zum sofortigen Antritt einen Lehrling aus achtbarer Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen. Das Weitere brieflich.

J. Stricker, Bosh'sche Sort.-Buchh. in Berlin.

[1555.] **Gesuchte Lehrlingsstelle.**

Für einen 15jährigen Knaben aus guter Familie suche ich für Ostern d. J. eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung, am liebsten hier oder in der Nähe von Leipzig.

Rudolph Hartmann in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[1556.] **Leipziger Bücher-Auction**

den 12. Februar 1855.

Aufträge zu der an oben bemerktem Tage hier beginnenden Versteigerung der Bibliotheken des

Herrn Kirchenrath Böckel in Oldenburg und

des Herrn Professor Theile in Leipzig werden von uns prompt und billigst besorgt.

Wir bitten um deren baldgefällige Zusendung.

Kataloge stehen noch zu Diensten.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.

[1557.] **Leipziger Bücher-auction.**

Die auf den 12. Febr. anberaumte Versteigerung der Böckel und Theile'schen Bibliotheken wird um 8 Tage verschoben und beginnt Montag, den 19. Februar.

Um schleunige Einsendung der rückständigen Aufträge bittet

E. O. Weigel in Leipzig.

[1558.] Für die Leipziger Februar-Auction (Bibliotheken des weil. Kirchenrath Dr. G. A. Böckel in Oldenburg und Prof. Dr. R. G. W. Theile in Leipzig u. s. w.) empfiehlt sich zu gesl. Aufträgen

Herm. Frißsche in Leipzig.

[1559.] **Leipziger Kunst-auction.**

So eben erschien:

Catalog der von dem verstorbenen Herrn Heinrich Schletter hinterlassenen Sammlung von Prachtblättern der neuern Kupferstecherkunst, meist in seltenen Abdrücken vor der Schrift (**Epreuves avant la Lettre, d'Artiste et de Remarque**), welche nebst einem Anhange ebenfalls schöner Kupferstiche, Kunstvereinsblätter u. s. w., den 26. März 1855 und folgende Tage zu Leipzig öffentlich versteigert werden sollen.

Leipzig, den 5. Febr. 1855.

Rudolph Weigel.

[1560.] **Friedrich Ehrlich's Buchhdlg. in Prag** ersucht alle P. P. Herren Kunst-Verleger um

1 completes Verzeichniß ihres Kunst-Verlages,
ferner um regelmäßige Zusendung aller **Kunst-auctions-Verzeichnisse, Cataloge über Verkäufe billiger Kunstwerke, Kunstblätter (alt od. neu) u. dgl.**

[1561.] Von allen neu erscheinenden landwirthschaftlichen Werken, incl. Gartenbau und Obstzucht, erbitte mir unverlangt 2 Cr. à Condition.

Einbeck, den 1. Febr. 1855.

H. Ehlers.

[1562.] **Katholischen Sortiments-handlungen,**

welche reisen lassen, offeriren wir, als zweckmäßigstes und wirksamstes Vertriebsmittel, Titelbogen mit Inhalt und Umschläge unseres neuesten kathol. theol. Verlages.

Schaffhausen, im Jan. 1855.

Fr. Hurter'sche Buchhandlung.

[1563.] Das massenhafte Erscheinen von Neuigkeiten, wodurch uns nur unnütze Spefen und Arbeit verursacht werden, zwingt uns zu der Erklärung, von jetzt an **nur streng wissenschaftliche Neuigkeiten** anzunehmen, von allem Andern aber **Wahlzettel.**

Bei Nichtbeachtung unsrer Bitte würden wir uns genöthigt sehen, Porto zu belasten.

Tübingen, im Januar 1855.

L. Fr. Fues'sche Sortim.-Buchh.,
(Franz Fues).

H. Laupp'sche Buchhandlung,
(Laupp & Siebeck).

Osiander'sche Buchhandlung,
(Franz Osiander).

Buchhandlung zu Guttenberg,
(August Ludwig).

[1564.] **Zur Nachricht.**

Mehrfache Anfragen, ob

Schacht's kleine Schulgeographie in diesem Jahre in neuer Auflage erscheine, veranlassen mich zu der Erklärung, daß, soweit